

„Aber ich denke mal, wenn die Preise teurer [werden],
**dann überlegt man sich das dreimal, ob man jetzt
wirklich das Auto braucht** oder
nicht.“ *Alleinerziehende-G3-Tn1*

„**Ob das am Verhalten von uns Verbrauchern groß
etwas ändert, bezweifle ich.** Wir hatten ja schon
einmal diese Ökozulage beim Benzin, bei Kraftstoffen,
die ja immer noch da ist. (...). Deswegen sind die
Leute jetzt **nicht weniger Auto gefahren.**“ *Familie-
berufspendelnd-G3-Tn1*

„Also mich betrifft das tatsächlich volle Kanne, aber
das ist so dann. **Ich würde es auch gerne eigentlich
anders machen,** aber die jetzige Situation lässt es bei
mir einfach nicht zu, dass ich meinen PKW abschaffe.
Würde das rein organisatorisch mit den Kindern und
so überhaupt nicht hinbekommen. Von daher ich
nehme es gerne in Kauf, **dann zahle ich eben mehr,
wenn das die Strafe ist.** Es ist auch in Ordnung
finde ich total gut.“ *Alleinerziehende-G1-Tn2*



Barbara Reithofer (62), Sekretärin aus München mit Rehpinscher Gerti (10)
Foto: Theo Klein

► „Wenn die Spritpreise noch weiter steigen, muss ich mit dem Fahrrad zur Arbeit radeln. Das ist doch irre! Die Politik muss das stoppen!“

aus der BILD vom 7.2.22

Strompreissenkung

„Ich verbrauche keine 2000 Kilowattstunden im Jahr. Und wenn ich als Single – sage ich mal – 40 Euro spare, Sprit zahle ich deutlich mehr drauf. Also **ich finde, da passt das Verhältnis halt nicht.**“



„**Aber für die Umwelt bringt das jetzt gar nichts.** Im Gegenteil. Strom wird billiger, also kann ich mehr Strom verbrauchen.“

„**Ich finde die Maßnahmen alle ganz wichtig und ganz gut, aber ich finde den Topf, aus dem sie bezahlt werden, ein bisschen irritierend.** Weil die tatsächlich für mich nichts direkt miteinander zu tun haben. Oder nicht viel. Also es geht ja einmal um die Sozialpolitik und zum anderen um die Umweltpolitik.“



Erleichterungen für besonders Betroffene

„**Ich bin auch für die staatlichen Investitionen, aber mit Einschränkungen.** Das heißt also Mitspracherecht des Bürgers. Und nicht, dass die alleine da handeln (...).“



„Weil ich denke mir, der kleine Einzelne ist innovativer und hat viel mehr Ideen und kann sie schneller umsetzen.“



„**Mobilitätsprämie für Pendler?! Das sind ja gerade die, die dann mit dem Auto zur Arbeit fahren.** Also das ist alles so widersprüchlich.“

Staatliche Investitionen in Klimaschutz

„Also ich finde sie wichtig die staatlichen Investitionen für den Klimaschutz. **Weil das einfach eine breite Masse trifft und auch unterstützt** und auch – meiner Meinung nach – im Großen was verändern würde.“

„**Wer kann sich ein Elektroauto leisten? Oder diese Wärmedämmung an Mietshäusern?** (...) Das wird überall gemacht und dann wird es doch auf die Miete wieder umgelegt. (...) Das fände ich überhaupt nicht sinnvoll.“

„**Ich finde die Dividende eigentlich gut. Nur finde ich es nicht gut, dass die im Haushalt bleibt.** Ich denke, der Ort sollte einzelne Projekte planen – einfach mit einem Ausschuss.“



Klimadividende / Klimageld

„**Das ist doch rechte Tasche linke Tasche.** Also ich nehme es links heraus und stecke es dann rechts ein. **Und dann? Was soll das? Was wird denn da für die Umwelt gemacht?**“

Förderung privater Investitionen

Projekt CoreFakten



<https://www.adelphi.de/de/publikation/akzeptanz-und-kommunikation-eines-co2-bepreisungssystems>